

Die unterfertigende Bezirksrätin der ÖVP-Donaustadt

Lena Hovivyan, MA

stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 06.03.2024 folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, auf alle Straßenschilder in der Seestadt mit QR-Codes als wichtige Informationsquelle für die Bevölkerung hinzuzufügen.

Begründung

Die Seestadt ist ein beliebiges Spazier- und Erholungsgebiet in der Donaustadt und bietet viele Erholungsmöglichkeiten für jedes Alter.

Viele Verkehrsflächen in der Seestadt sind nach großen Persönlichkeiten, vor allem wichtigen Frauen, benannt, wie zum Beispiel der Simone-de-Beauvoir-Platz, Am-Ostrome-Park oder Eva-Maria-Mazzucco-Platz.

QR-Codes können leicht von Smartphones gescannt werden, die in jeder Tasche liegen. Da die Fußgängerzone und Parks in der Seestadt sehr beliebt sind, ist es erforderlich, auf die Straßenschilder QR-Codes hinzuzufügen, damit Menschen sich über die großen Persönlichkeiten, dessen Namen auf den Schildern stehen, mittels eines QR-Codes informieren können.